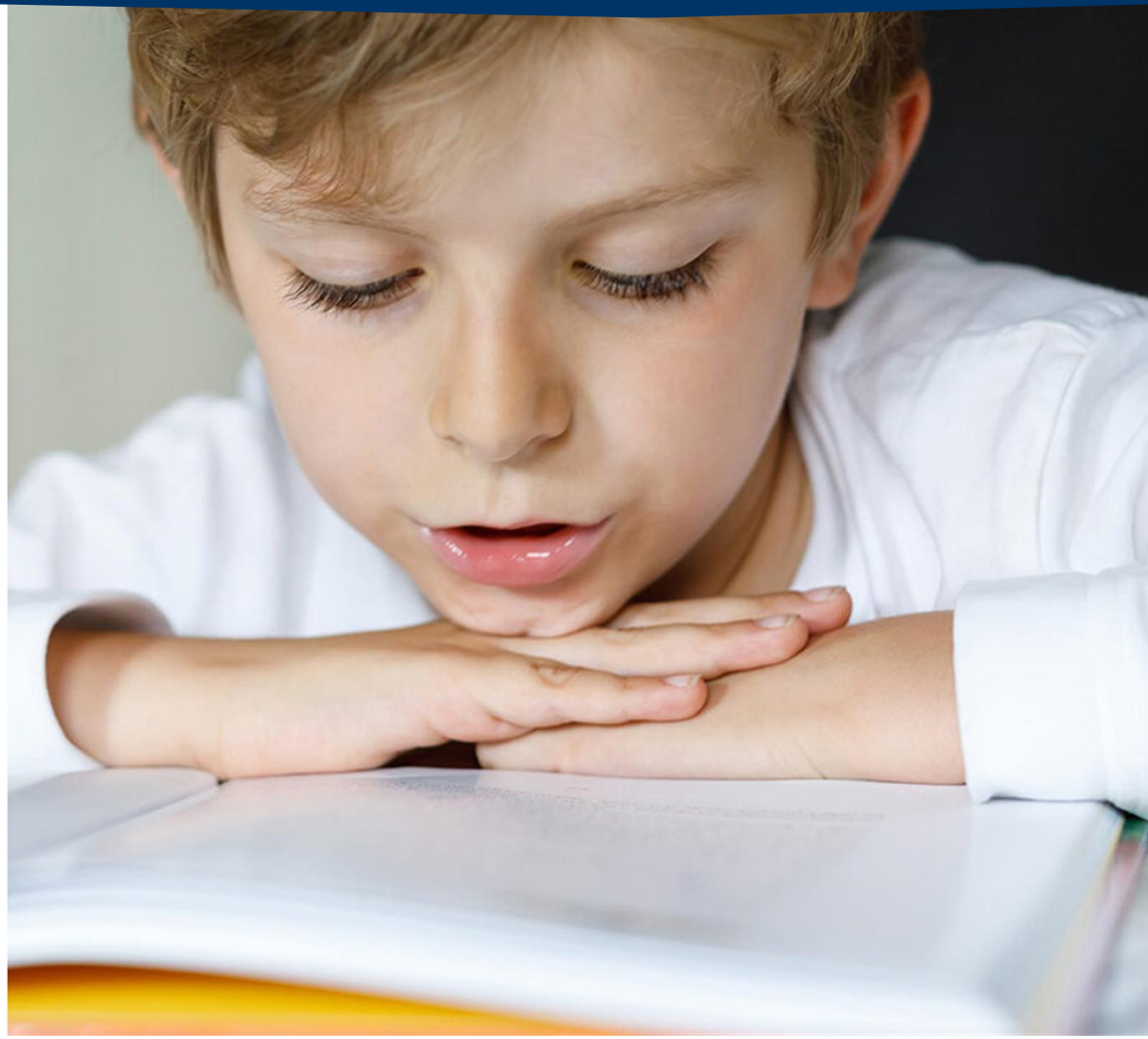
Klett und Balmer Verlag

Klett

# Lesecoach



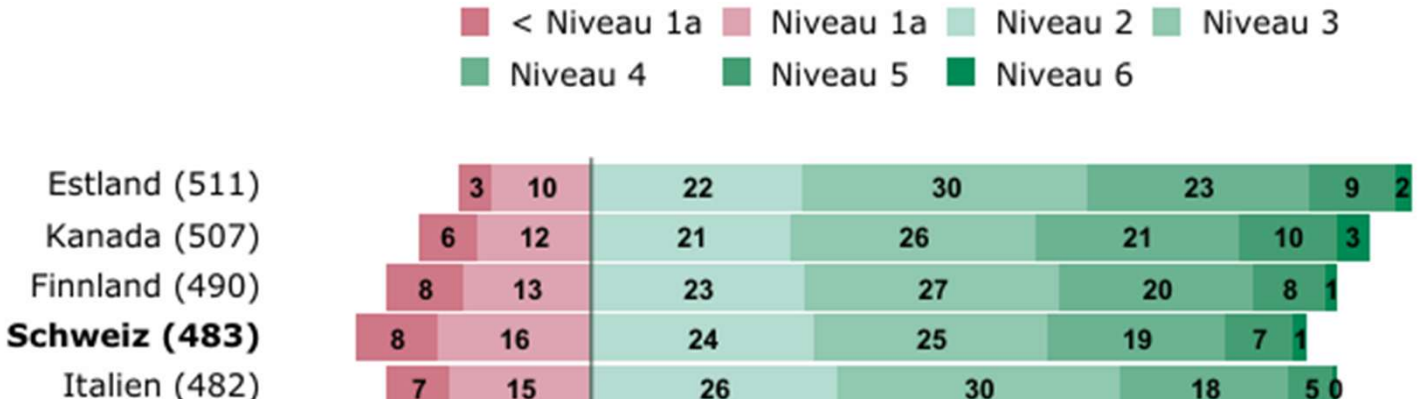
# Agenda

- Hintergrundwissen Lesekompetenz
- Was ist der «Lesecoach»?
- Wie wurde die KI trainiert?
- **Anwendung des «Lesecoachs»**
- Nutzung per Lizenzschein

# Hintergrundwissen Lesekompetenz

## Pisa 2022 in der Schweiz

Rund 25 % der 15-Jährigen sind leistungsschwach im Lesen, erreichen nicht das Kompetenzniveau 2 und verfehlen damit den Mindeststandard.




*https://www.pisa-schweiz.ch/PISA2022-DieSchweizimFokus.pdf

# Hintergrundwissen Lesekompetenz

**Wissenschaftliche Forschung/en**

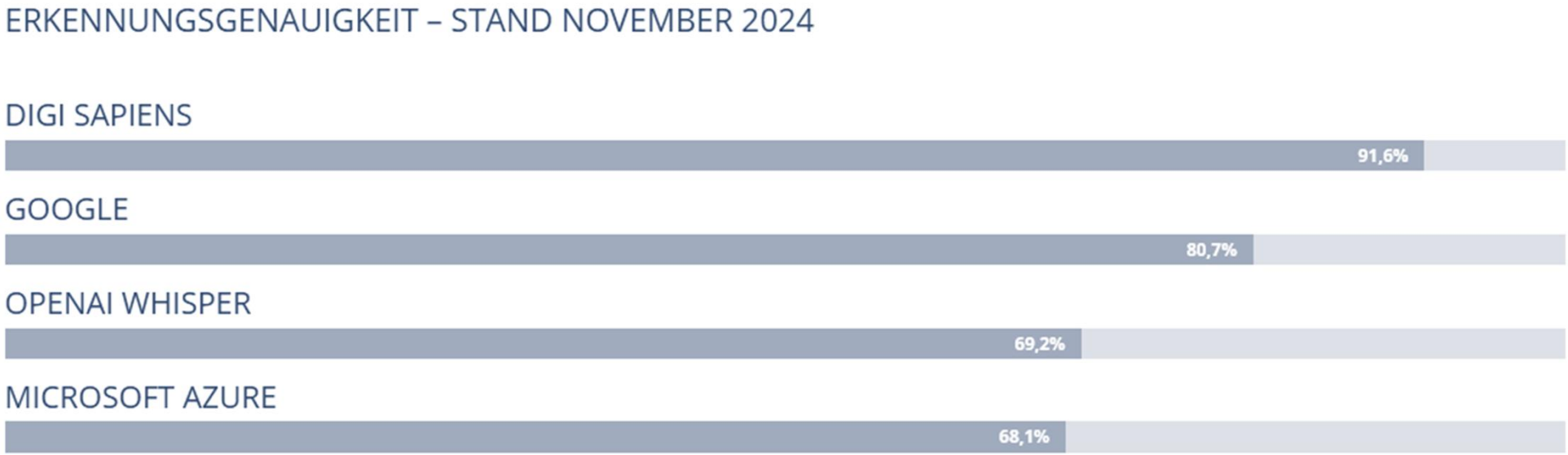
- Zahl der schwach Lesenden seit 2018 zunehmend
- allgemeine Lesekompetenz sinkt kontinuierlich
- Fördermassnahmen möglichst früh einleiten

# Was ist der «Lesecoach»?

- browserbasierte Anwendung zum **Verbessern der Leseflüssigkeit**
- anonymisiertes Einlesen
- **Sprachtechnologie (KI) analysiert** und misst die Leseflüssigkeit
- Parameter: u.a. Lesefehler, Lesegeschwindigkeit, Stimmdynamik, Sprachmelodie
- Stark bei Akzenten
- wissenschaftlich fundierte **Diagnose**
- regelmässige Leseaufgaben zur **individuellen Förderung**
- **mit einer Bibliothek von über 1400 Büchern für die 2. bis 9. Klasse**

# Was ist der «Lesecoach»?

- entwickelt von DIGI SAPIENS
- in Deutschland unter dem Begriff LaLeTu im Einsatz




*Quelle: Eigene Erhebung mittels transkribiertem Referenzdatensatz aus Echtweltdaten (Geräuschbelastung, Akzente, Nutzung von Smartgeräten)*

# Wie wurde die KI trainiert?

## Training in der Schweiz:

325 Lehrpersonen / Registrationen von über 1400 Kindern

192 Klassen

18’009 erstellte Aufgaben

22’416 Minuten = 375 Stunden

# So funktioniert der «Lesecoach»

1. Die Lernenden brauchen einen PC/Laptop oder ein Tablet mit Mikrofon und Internetzugang.
2. Nach der Anmeldung können die Lernenden ihre individuellen Leseaufgaben direkt auf der Startseite abrufen.

QR-Code zum Einloggen

3. Die Lernenden lesen den zugewiesenen oder selbst gewählten Text (Schulbuchtexte, Belletristik) im Lesecoach laut vor.
4. Über das Mikrofon erfasst der Lesecoach das Vorlesen des/der Lernenden.
5. Die Technologie analysiert die Leseleistung nach Kriterien wie Leseflüssigkeit, Lesetempo, Satzbetonung oder Lesefehler.
6. Der/Die Lernende erhält ein wertschätzendes Feedback.
7. Sie als Lehrperson erhalten eine umfangreiche Auswertung der Diagnose- und Förderaufgaben für einzelne Lernende oder für die ganze Lerngruppe.

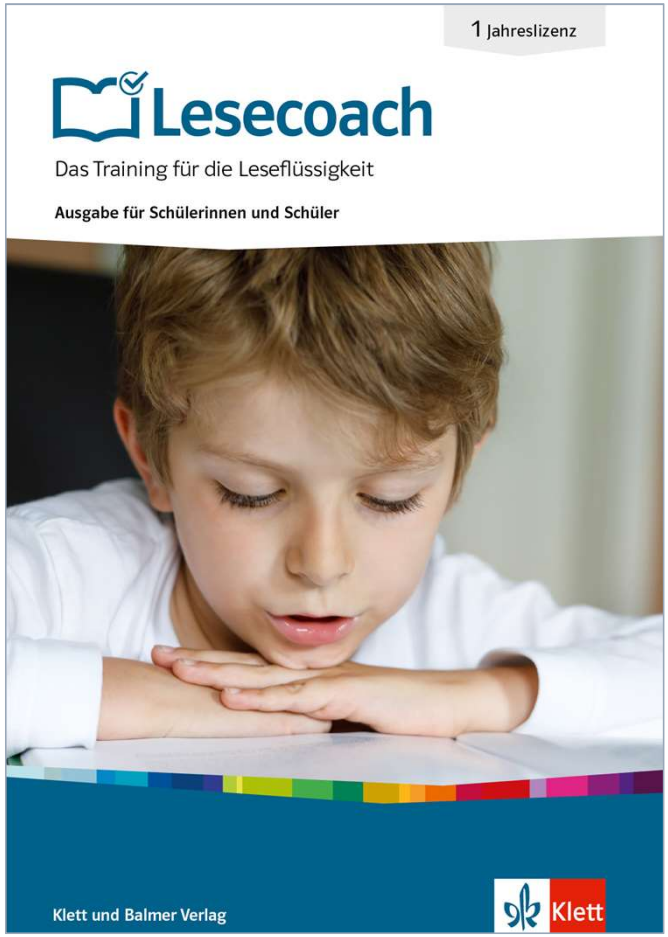
# Livedemonstration der Anwendung: Lesecoach.ch

Das 7-Minuten-Video zur Nachschau unter: https://www.lesecoach.ch/registrierung

## Leseflüssigkeit trainieren:

- entlastet die Lehrpersonen deutlich
- fördert Schülerinnen und Schüler
- begeistert und motiviert

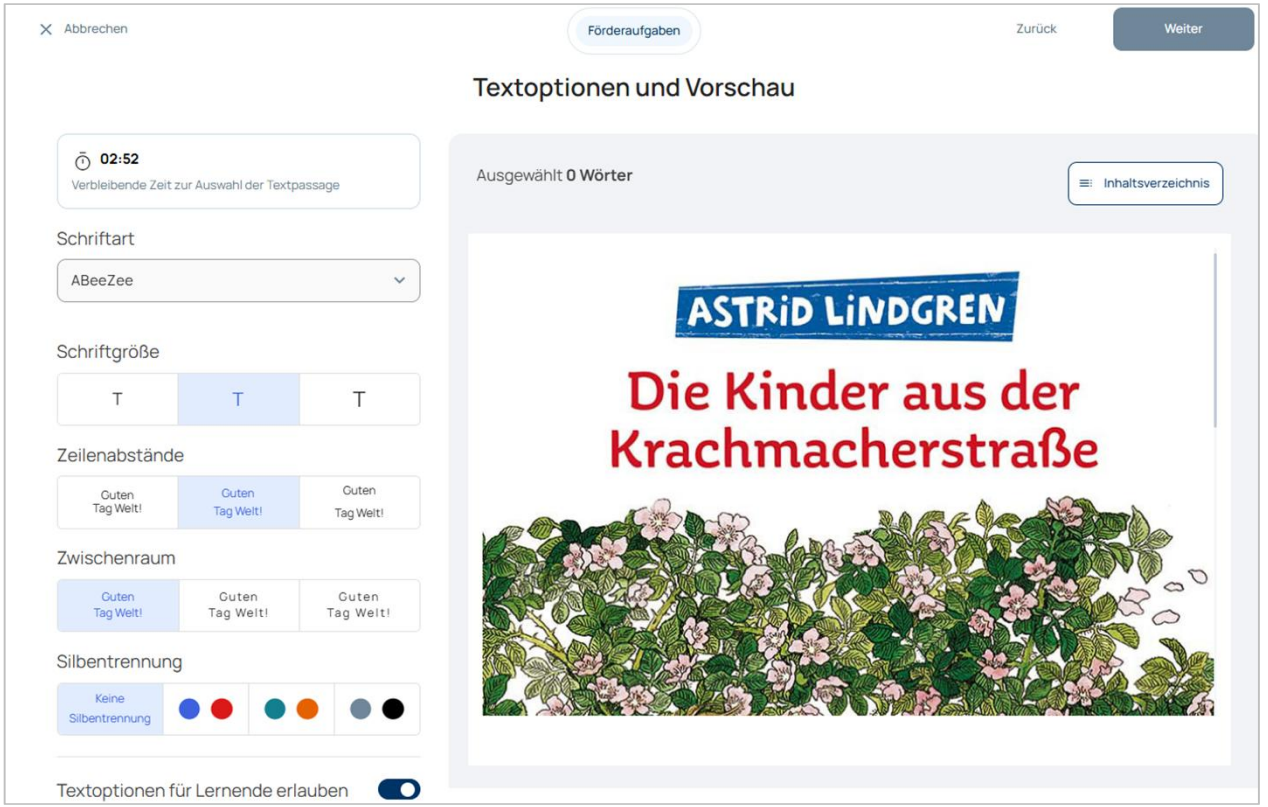
# Nutzung per Lizenzschein




- 1 Lizenz pro Schülerin oder Schüler
- Laufzeit von 13 Monaten
- unbegrenzte Lesezeit
- über 1400 Lesewerke
- Kosten von CHF 17.50
- kostenloses Lehrpersonenkonto auf lesecoach.ch

Lesecoach

# Fragerunde



Vielen Dank
für Ihr Interesse und
viel Freude mit dem
«Lesecoach».

# Klett und Balmer Verlag

© Klett und Balmer AG
Grabenstrasse 17, Postfach, 6341 Baar
041 726 28 00, info@klett.ch, klett.ch